

**Anfragen, die in der Fragestunde  
der 15. Sitzung des Burgenländischen Landtages  
am 14. Juli 2016 zum Aufruf gelangen**

---

- 01) Anfrage Nr. 62                      des Abgeordneten Ing. Rudolf STROMMER  
an Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Astrid Eisekopf
- Sehr geehrte Frau Landesrätin!  
Laut Referatseinteilung sind Sie für Angelegenheiten des Nationalparks Neusiedler See-Seewinkel und damit für die Kontrolle zuständig. Gleichzeitig sind Sie Mitglied des Vorstandes des Nationalparks Neusiedler See-Seewinkel und üben damit operative Geschäfte aus. Der Grundsatz der Gewaltentrennung würde hier eine Trennung der Funktionen vorsehen.  
Warum legen Sie Ihr Vorstandsmandat nicht wegen Befangenheit zurück?
- 02) Anfrage Nr. 58                      der Abgeordneten Klaudia FRIEDL  
an Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Astrid Eisekopf
- Sehr geehrte Frau Landesrätin!  
Die 2015 beschlossene Voranschlags- und Rechnungsabschlussverordnung – kurz: „VRV“ - bringt auch große Herausforderungen für burgenländische Gemeinden.  
Welche Maßnahmen zur Umsetzung wurden von ihnen bereits gesetzt?
- 03) Anfrage Nr. 59                      des Abgeordneten Wolfgang SODL  
an Landesrätin Verena Dunst
- Sehr geehrte Frau Landesrätin!  
Welche Initiativen zur Entwicklung des ländlichen Raumes haben Sie in Ihrem ersten Jahr als Agrarlandesrätin gestartet?
- 04) Anfrage Nr. 64                      des Abgeordneten Georg ROSNER  
an Landesrat Mag. Norbert Darabos
- Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Im Rechnungshofbericht zu den Qualitätssicherungsmaßnahmen in der Patientenbehandlung in burgenländischen Krankenanstalten wurden Mängel festgestellt und Empfehlungen ausgesprochen, die im Interesse der betroffenen Patienten, Ärzte und Pflegekräfte raschest umgesetzt werden sollten.  
Welche dieser Empfehlungen wurden bisher umgesetzt?

05) Anfrage Nr. 60

des Abgeordneten Robert HERGOVICH  
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s

Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Wie stehen Sie zur Arbeitnehmerfreizügigkeit in der EU  
im Hinblick auf die Situation am burgenländischen  
Arbeitsmarkt?

06) Anfrage Nr. 65

des Abgeordneten Mag. Christoph WOLF, M.A.  
an Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!  
Im Burgenland haben wir viele hervorragende Sportler,  
die oftmals nach einer adäquaten Sportstätte in ihrer  
Nähe suchen.  
Warum verhindern Sie die Erstellung eines  
Sportstättenatlas?

07) Anfrage Nr. 72

des Abgeordneten Ewald SCHNECKER  
an Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!  
Mit der jüngsten Novelle zum Burgenländischen  
Pflichtschulgesetz soll - an Stelle von Schulschließungen  
- die Errichtung von Expositurstandorten erleichtert  
werden.  
Kann durch diese Maßnahme der Standort der NMS  
Neuhaus am Klausenbach für die nächsten Jahre  
gesichert werden?

08) Anfrage Nr. 66

des Abgeordneten Mag. Christian SAGARTZ, BA  
an Landesrat MMag. Alexander P e t s c h n i g

Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Das Land Burgenland fördert die burgenländische  
Wirtschaft im Rahmen vielfältiger  
Förderungsprogramme. Ihr Koalitionspartner in der  
Burgenländischen Landesregierung - allen voran SPÖ-  
Landesparteivorsitzender Hans Nießl - hat sich in der  
jüngsten Vergangenheit mehrfach für die Abschaffung  
bzw. massive Verschärfungen der Entsenderichtlinie  
ausgesprochen.  
Welche Auswirkungen hätte dies aus Ihrer Sicht als  
Wirtschaftslandesrat - somit als zuständiger Landesrat  
für die Wirtschaftsförderung - auf die heimische  
Wirtschaft?

09) Anfrage Nr. 73

der Abgeordneten Doris PROHASKA  
an Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!  
2016 ist im Burgenland das „Jahr der Bildung“. Regelmäßige Bewegung für unsere Kinder ist von enormer Wichtigkeit. Bewegungsarmut fördert insbesondere Haltungsschäden, Übergewicht und Verletzungsgefahr.  
Welche Maßnahmen werden im Burgenland im „Jahr der Bildung“ gesetzt, um mehr Bewegung in den Schulalltag zu bringen?

10) Anfrage Nr. 67

des Abgeordneten Mag. Christoph WOLF, M.A.  
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s

Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Die Digitalisierung ist nicht aufzuhalten. Sie greift in die Arbeitswelt genauso wie ins Privatleben ein. Vor allem im Gesundheitsbereich erfordert das eine zusätzliche Ausbildung.  
Ist die neue Ausbildungsschiene mit einer Lehrpraxis für den niedergelassenen Arzt dafür passend?

11) Anfrage Nr. 68

des Abgeordneten Mag. Franz STEINDL  
an Landesrat Helmut B i e l e r

Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Im Regierungsübereinkommen der rot-blauen Landesregierung wurde festgelegt, dass burgenländische Kulturbetriebe, an denen das Land Burgenland beteiligt ist, im „Konzern Burgenland“ zusammengefasst werden. Dazu ist eine Umwandlung der jeweiligen Rechtsform in eine GmbH notwendig, ebenso sind die leitenden Positionen neu auszuschreiben.  
Welche burgenländischen Kulturbetriebe sind von dieser Vorgehensweise betroffen?

12) Anfrage Nr. 69

des Abgeordneten Ing. Rudolf STROMMER  
an Landeshauptmann-Stv. Johann T s c h ü r t z

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann-Stellvertreter!  
Die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik ist eine der Säulen der Europäischen Union. Seit der Erweiterung 2004 ist das Burgenland von EU-Mitgliedsstaaten umgeben.  
Wie wirkt sich diese Tatsache auf Ihre Aufgabe in den Angelegenheiten der geistigen und zivilen Landesverteidigung aus?

13) Anfrage Nr. 70

des Abgeordneten Ing. Rudolf STROMMER  
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s

Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Für ein konfliktfreies Zusammenleben zwischen der burgenländischen Bevölkerung und Flüchtlingen ist eine umfassende Asylpolitik wichtig.  
Wie beurteilen Sie die aktuelle Lage im Asylbereich?

14) Anfrage Nr. 71

des Abgeordneten Mag. Christian SAGARTZ, BA  
an Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!  
Unsere Vereine leisten einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben. Viele Vereine stellen an Sie als zuständiges Regierungsmitglied Subventionsansuchen zur Durchführung von Aktivitäten und Veranstaltungen.  
Nach welchen Kriterien lehnen Sie Ansuchen ab?

15) Anfrage Nr. 75

des Abgeordneten Georg ROSNER  
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s

Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Im Gesundheitsbereich kommen aus verschiedenen Gründen große Herausforderungen auf uns zu. Gerade hier ist es wichtig, alle betroffenen Interessensverbände und Entscheidungsträger einzubinden und Kooperationen sowie Vernetzungen zu forcieren.  
Wo sehen sie ganz konkrete Verbesserungsmöglichkeiten in der Kooperation zwischen Krankenhäusern und niedergelassenen Ärzten?

16) Anfrage Nr. 76

der Abgeordneten Doris PROHASKA  
an Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Um unseren Kindern und Jugendlichen im Bildungsbereich die besten Rahmenbedingungen zu schaffen, bedarf es in den Bildungseinrichtungen auch laufender Investitionen.

Welche Investitionen werden im burgenländischen Schulwesen in den nächsten Jahren getätigt?

17) Anfrage Nr. 74

der Abgeordneten Mag.<sup>a</sup> Regina PETRIK  
an Landeshauptmann Hans N i e s s l

Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!

Im Jahr 2004 wurde im Burgenland des Projekt „Psychologisch-pädagogische Beratung in Kinderbetreuungseinrichtungen im Burgenland“ eingeführt, das es Pädagoginnen und Pädagogen in allen Kindergärten und Kinderkrippen im Burgenland möglich machte, bei pädagogischen Schwierigkeiten und für die Unterstützung in der Eltern- oder Teamarbeit fachliche Beratung beizuziehen.

Auf den jährlich im November obligatorisch eingebrachten Antrag zur Weiterführung des Projekts, dessen Trägerin die Caritas der Diözese Eisenstadt war, gab es keine Antwort. Im Jänner 2016 wurde auf Nachfrage die Auskunft erteilt, dass das Projekt ersatzlos gestrichen sei.

Herr Landeshauptmann, zu welchem Zeitpunkt wurden die Pädagoginnen und Pädagogen in den Kinderbetreuungseinrichtungen davon informiert, dass ihnen das Angebot zur fachlichen Beratung nach über 10 Jahren nun nicht mehr zur Verfügung steht?

18) Anfrage Nr. 77

des Abgeordneten Günter KOVACS  
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s

Sehr geehrter Herr Landesrat!

Sie haben in den burgenländischen Spitälern einige Verbesserungen bei Untersuchungen für Patienten durchgesetzt. Beispielsweise gibt es im Burgenland im Gegensatz zu anderen Bundesländern keine lange Wartezeiten auf MRT-Untersuchungen.

Wie hat sich die Inbetriebnahme des ambulanten MRTs in Oberwart konkret ausgewirkt?

- 19) Anfrage Nr. 78                      der Abgeordneten Ingrid SALAMON  
an Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Astrid E i s e n k o p f
- Sehr geehrte Frau Landesrätin!  
2001 wurde die Region rund um den Neusiedlersee  
als grenzüberschreitendes Weltkulturerbe Fertö-  
Neusiedlersee in die Welterbeliste der UNESCO  
eingetragen.  
Welche Bilanz kann nach 15 Jahren für das Burgenland  
gezogen werden?
- 20) Anfrage Nr. 79                      der Abgeordneten Edith SACK  
an Landeshauptmann Hans N i e s s l
- Sehr geehrter Herr Landeshauptmann!  
Welche Änderungen bringt die Besoldungsreform für  
den Bereich der KindergartenpädagogInnen mit sich?
- 21) Anfrage Nr. 80                      des Abgeordneten Robert HERGOVICH  
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s
- Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Sie haben seit ihrem Amtsantritt eine Reihe von  
Initiativen zur Senkung der Arbeitslosigkeit gesetzt. Im  
Juni ist die Zahl der Arbeitslosen im Burgenland nur  
mehr geringfügig gestiegen, während ein hohes  
Beschäftigungswachstum zu verzeichnen ist.  
Welche Maßnahmen sind nötig, um eine nachhaltige  
Trendwende bei der Arbeitslosigkeit einzuleiten?
- 22) Anfrage Nr. 81                      des Abgeordneten Mag. Christian DROBITS  
an Landesrat Mag. Norbert D a r a b o s
- Sehr geehrter Herr Landesrat!  
Sie haben kürzlich eine Integrationsbeauftragte bestellt.  
Welche konkreten Aufgaben wurden Sanya Neinawaie  
übertragen?
- 23) Anfrage Nr. 82                      der Abgeordneten Ingrid SALAMON  
an Landesrätin Mag.<sup>a</sup> Astrid E i s e n k o p f
- Sehr geehrte Frau Landesrätin!  
Als Umweltschutzlandesrätin sind Sie auch für die  
Luftgüte im Burgenland zuständig.  
Welche Maßnahmen werden von Ihnen gesetzt, um eine  
hohe Luftqualität im Burgenland sicherzustellen?